

# Christophorus MAGAZIN

Dezember 2014

unterstützt  
von

GENERALI

UNICA



ZEITSCHRIFT DER ÖAMTC-FLUGRETTUNG  
WWW.OEAMTC.AT/FLUGRETTUNG



## Winterfreuden

Mehr Spaß und  
weniger Risiko  
beim Rodeln

**Medizin:** Die notfallmedizinische  
Ausrüstung bewährt sich Tag für Tag

**Technik:** Aufwendige Umbauarbeiten  
machen Helikopter nachflugtauglich

P.b.b. ÖAMTC-Flugrettung, Schuberting 1-3,  
1010 Wien / GZ 03Z035183 M





■ Go West

In seinem Buch „Meilenweit zur Kühlbox“ nimmt Thomas Widerin, leitender Flugrettungsarzt am C1, die Leser mit auf seine drei Radtouren, die ihn kreuz und quer durch Amerika geführt haben. Die Berichte darüber sind spannend, überraschend, lustig und mitunter auch dramatisch. Den Bogen spannt er dabei von seiner Beinaheverhaftung in New York bis zu seinem Rendezvous mit einem Grizzly in der Einsamkeit Alaskas.

■ Mehr Diskussionskultur

Jeder hat sie schon erlebt – die mitunter hitzig geführte politische Debatte beim Wirtens ums Eck oder beim Treffen mit Freunden. Insbesondere beim Thema Zuwanderung wird dann viel ge- und verurteilt und zum Teil auch einfach nur behauptet.

Mit der neuen Stammtisch-App möchte das Rote Kreuz für mehr Diskussionskultur ohne Vorurteile eintreten. Die gängigsten Vorurteile zum Thema Fremdenfeindlichkeit, Migration und Integration sowie Rechtsextremismus werden damit richtiggestellt.



Nicht alltäglich  
**Brandübung**

Sollte auf einem Hubschrauberstützpunkt einmal ein Brand ausbrechen, ist dieses Szenario keinesfalls mit anderen Bränden vergleichbar. So ist es auch besonders wichtig, dass derartige Situationen regelmäßig geübt werden. Die Übungsannahme für die Feuerwehren Reith und Oberndorf war daher ein Feuer im C4-Hangar. Die Crew musste aus dem verrauchten Aufenthaltsbereich in



**RAUCH.** Alles andere als Routine – Feuerwehreinsatz am Hubschrauberstützpunkt

Sicherheit gebracht, der Helikopter aus dem unmittelbaren Gefahrenbereich entfernt und die ausreichende Wasserversorgung sichergestellt werden. Besonderes Augenmerk

wurde dabei auch auf den richtigen Umgang mit dem Hubschrauber – vom Öffnen der Türe bis hin zum Hinauschieben aus dem Hangar – gelegt.

FOTOS VON: C2 (1), C9 (1), C10 (1), zVg (1), FF Reith/Krabichler (1),



**Laufen für den guten Zweck**

Bereits zum 13. Mal ging im September mit dem Tiroler Firmenlauf in Innsbruck die größte Laufveranstaltung Tirols über die Bühne. Unter den rund 2.600 Lauffreudigen zeigten auch zwölf Mitarbeiter der HeliAir vollsten Einsatz. Trotz wechselhaften Wetters hatten Richard Leitner, Mathias Rauchegger, Michael Tanzer, Florian Schimpfössl, Christoph Schweighofer, Stefan Mysliwietz, Simon Edlmair, Christian Geisler, Alexander Waldner, Sven Wagener, Thomas Scharmer und Stefan Scheit großen Spaß bei diesem Charity-Lauf für das „Netzwerk Tirol hilft“.